

Anfrage zur Gemeindevertretersitzung am 15.12.2011 – Klimaschutzkonzept

An den Vorsitzenden
der Gemeindevertretung Aarbergen
Holger Andrée
Rathausstr. 1
65326 Aarbergen

Aarbergen, 01.12.2011

Sehr geehrter Herr Andrée,

bitte nehmen Sie folgende Anfrage auf die Tagesordnung der Gemeindevertretersitzung am 15.12.2011.

Klimaschutzkonzept und Teilkonzept Erneuerbarer-Energien Potenziale

Am 06.10.2011 erhielten wir erste Unterlagen zum im Betreff genannten Projekt ausgehändigt. Nach Durchsicht eröffnen sich Fragen zur dort beigefügten Leistungsbeschreibung (siehe Anlage). Wir bitten den Gemeindevorstand um Beantwortung in schriftlicher Form.

1. Zu Anlage 3 der uns überlassenen Unterlagen - Leistungsbeschreibung

- 1.1. Wer hat die Inhalte erarbeitet?
- 1.2. Ist die Leistungsbeschreibung abschließend definiert?
- 1.3. Welches Gremium hat wann Beschlüsse dazu gefasst?

2. Zu Nr. 3 Zielsetzung, hier Absatz 1

*Hauptziel der beteiligten Kommunen ist die CO₂-Gesamtemission drastisch zu senken und auf Dauer **mehr CO₂-freie Energie zu erzeugen, als die Kommunen verbrauchen.***

- 2.1. Warum will man mehr Energie erzeugen als die Kommunen verbrauchen?

3. **Zu Nr. 4 Teil 3 Akteure und Teil 7 Akteursbeteiligung**

Bereits im Vorfeld der Konzepterstellung sollen Akteure in die Geschehnisse eingebunden werden.

3.1. Wann und in welcher Form wird das umgesetzt?

3.2. Wer soll festlegen welche Akteure eingebunden werden sollen?

4. **Zu Nr. 4 Teil 6 - Windenergie**

Ermittlung von geeigneten Standorten (Auswertung der vorliegenden Daten und Rahmenbedingungen (kommunale Planungen und RROP) sowie Darstellung von Szenarien und Energiebilanzen.

Wir regen an, dass sich die Gemeinde Aarbergen auch eigene Kriterien zur Standortbeurteilung erarbeitet. Diese sollen die bisher aus den Genehmigungsverfahren bekannten Kriterien wie z.B. Schall, Schatten, Fauna, Flora ergänzen. Zielsetzung ist dabei, die Akzeptanz zu steigern und Bedürfnisse der betroffenen Bürger umfassender zu berücksichtigen.

4.1. In welchem Rahmen der Akteursbeteiligung sollen die Kriterien festgelegt werden nach denen möglicherweise geeignete Standorte ermittelt werden?

4.2. Welche kommunale Planung gibt es in Aarbergen die als Grundlage dienen könnte?

5. **Zu Nr. 6. Zeitplan**

Beginn des Berichtszeitraumes ist der 01.10.2011

5.1. Welche Aktivitäten und mit welchem Ergebnis sind seit dem 01.10.2011 erfolgt?

5.2. Was sind die weiteren Verfahrensschritte unter Bezugnahme auf die uns überlassene Leistungsbeschreibung?

Anfrage zur Gemeindevertretersitzung am 15.12.2011 – Klimaschutzkonzept

6. **Sonstiges**

Wir bitten um Überlassung folgender Unterlagen, die im Schreiben der Gemeinde Hohenstein vom 04.10.2011 genannt sind, um die Transparenz im Verfahren weiter zu erhöhen.

6.1. Vorlage der Beschlussfassung zur interkommunalen Zusammenarbeit im Bereich Klimaschutz und Nutzung Erneuerbarer Energien.

6.2. Vorlage der Kooperationsvereinbarung Klimaschutzkonzept.

6.3. Vorlage von Angebot und Auftrag von bzw. an die Transferstelle Bingen.

Wir bedanken uns bereits im Voraus für Ihre Mühe.

Mit freundlichen Grüßen

J. Fiedler
Fraktionsvorsitzender

Anlage: Leistungsbeschreibung zum Klimaschutzkonzept